

Erstellungsdatum: 29.12.2021

Ausgabe: 0001

**DÄMMLATTEN AUS SCHWARZWALDHOLZ**

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname **GUTEX® Oberputz Eco, getönt**  
**GUTEX® Oberputz Eco, weiß**

Verwaltungs-Nr. **gute0065**

Artikel-Nr. **14073, 14074, 14075, 14076, 14077, 14078, 14079, 14080**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Geeigneter Verwendungszweck:

Das Produkt wird als Fassadenputz verwendet.

#### **Empfohlene Einschränkungen der Anwendungen:**

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG

Gutenberg 5

D-79761 Waldshut-Tiengen

Telefon: +49-(0)7741-6099-0

Telefax: +49-(0)7741-6099-57

**E-Mail-Adresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen sachkundigen Person:**

[info@gefstoff.de](mailto:info@gefstoff.de)

#### **Kontaktstelle für technische Informationen:**

GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG; Herr Albrecht

Telefon: +49-(0)7741-6099-52

Telefax: +49-(0)7741-6099-57

### 1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Mainz – 24 Stunden Notdienst –

Telefon: +49-(0)6131/19240

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt enthält hautsensibilisierende Bestandteile in Konzentrationen von einem Zehntel der spezifischen Konzentrationsgrenzwerte, die zu einer Einstufung des Gemischs als hautsensibilisierend führt.

Es gelten die besonderen Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente gemäß Anhang II Teil 2 der Verordnung.

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Gefahrenpiktogramme:	Kein Piktogramm
Signalwort:	Kein Signalwort
Produktidentifikator:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß
Gefahrenhinweise:	Nicht erforderlich
Sicherheitshinweise:	Nicht erforderlich
Ergänzende Gefahrenmerkmale: EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
Besondere Kennzeichnung gemäß Artikel 58 (3) der Verordnung (EU) Nr. 528/2012:	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) als Konservierungsstoffe.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).  
Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.  
Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind in Konzentrationen von 0,1% oder höher.  
Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

REACH-Registrierungsnummer:  
Titandioxid: 01-2119489379-17-XXXX

**3.2.1 Beschreibung**

Dieses Produkt ist ein Gemisch. Es handelt sich um einen Siliconharz-Oberputz..

**3.2.2 Gesundheitsgefährdende/umweltgefährliche Stoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	% [Masse]	Einstufung
13463-67-7	236-675-5	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1% Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm]	≥ 1 - < 10	Carc. 2; H351 (Einatmen)
2634-33-5	220-120-9	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	≥ 0,0025 - < 0,025	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 M-Faktor: M = 1
55965-84-9	nicht verfügbar	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2- methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)	≥ 0,0002– < 0,0015	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 2; H310 Skin Corr. 1C; H314 Skin Sens. 1A; H317 Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 2; H330 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 EUH071 M-Faktor: M = 100 M-Faktor (chronisch): M = 100

Näheres siehe Unterabschnitt 2.2. Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Unterabschnitt 16.2.

**3.2.3 Stoffe, für die es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gibt und die nicht bereits unter Nummer 3.2.2 erfasst sind (siehe auch Abschnitt 8.)**

Keine.

---

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0
Verwaltungs-Nr.:	gute0065

---

Erstellungsdatum: 29.12.2021

### 3.2.4 *Zusätzliche Hinweise*

Spezifische Konzentrationsgrenzen für 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on gemäß Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Skin Sens. 1; H317:  $C \geq 0,05\%$

Spezifische Konzentrationsgrenzen für Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) gemäß Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Eye Dam. 1; H318:  $C \geq 0,6\%$

Eye Irrit. 2; H319:  $0,06\% \leq C < 0,6\%$

Skin Corr. 1C; H314:  $C \geq 0,6\%$

Skin Irrit. 2; H315:  $0,06\% \leq C < 0,6\%$

Skin Sens. 1A; H317:  $C \geq 0,0015\%$

Titandioxid: Gemäß Anmerkung 10 Anhang VI der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 gilt die Einstufung als „karzinogen bei Einatmen“ nur für Gemische in Pulverform.

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 *Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen*

#### 4.1.1 *Allgemeine Hinweise*

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

#### 4.1.2 *Nach Einatmen*

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### 4.1.3 *Nach Hautkontakt*

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Seife und viel Wasser abspülen.

Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln oder Verdünnung von den betroffenen Hautstellen entfernen.

Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

#### 4.1.4 *Nach Augenkontakt*

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.

#### 4.1.5 *Nach Verschlucken*

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).

Kein Erbrechen einleiten.

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Betroffenen ruhig halten. Sofort Arzt hinzuziehen.

### 4.2 *Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen*

Möglichkeit allergischer Reaktionen bei Hautkontakt.

### 4.3 *Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung*

Symptomatische Behandlung. Keine Informationen verfügbar.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 *Löschmittel*

#### 5.1.1 *Geeignete Löschmittel*

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl.

#### 5.1.2 *Ungeeignete Löschmittel*

Wasservollstrahl.

### 5.2 *Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren*

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide.

### 5.3 *Hinweise für die Brandbekämpfung*

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandgase nicht einatmen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen (alkalische Lösung).

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 *Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzmaßnahmen und in Notfällen anzuwendende Verfahren*

#### 6.1.1 *Nicht für Notfälle geschultes Personal*

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.1.2 *Einsatzkräfte*

Geeignetes Material für die persönliche Schutzkleidung siehe Abschnitt 8.

### 6.2 *Umweltschutzmaßnahmen*

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

### 6.3 *Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung*

Reste mit geeignetem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Kontaminierte Flächen mit Detergenzien gründlich reinigen. Lösemittel vermeiden.

### 6.4 *Verweis auf andere Abschnitte*

Persönliche Schutzausrüstung siehe auch Abschnitt 8.  
Hinweise zur Entsorgung siehe auch Abschnitt 13.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 *Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung*

#### 7.1.1 *Hinweise zum sicheren Umgang*

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Die Mindeststandards gemäß TRGS 500<sup>1</sup> sind einhalten und die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 401<sup>1</sup> sind zu beachten.

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer geringen Wirkfläche (kleinflächige Benetzung, Spritzer) unabhängig von der Wirkdauer die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Bei einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und einer kurzen Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) sind ebenfalls nur die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) sind die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 120<sup>1</sup> und 250<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

#### 7.1.2 *Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz*

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte Kleidung wechseln und reinigen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Produktkontakt keine Schutzcreme auftragen.

Nach Arbeitsende Hautpflegemittel verwenden (rückfettende Creme).

Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln oder Verdünnung von den betroffenen Hautstellen entfernen. Hautschutzplan erstellen.

Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

### 7.2 *Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten*

#### 7.2.1 *Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### 7.2.2 *Anforderung an Lagerräume und Behälter*

Behälter dicht geschlossen halten. An einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

#### 7.2.3 *Zusammenlagerungshinweise*

Von stark sauren und alkalischen Materialien und von Oxidationsmitteln fernhalten.

Die Hinweise zur Zusammenlagerung gemäß Tabelle 12 der TRGS 510<sup>1</sup> sind zu beachten.

#### 7.2.4 *Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen*

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### 7.2.5 *Lagerklasse*

LGK 12 gemäß TRGS 510<sup>1</sup>.

### 7.3 *Spezifische Endanwendungen*

Das Produkt ist nur für die unter Unterabschnitt 1.2 angegebenen Verwendungen vorgesehen.

GISCODE<sup>4</sup> (Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft): BSW20 (Beschichtungsstoffe, wasserbasiert)

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Grenzwert / Art	Bemerkungen
13463-67-7	Titandioxid	Arbeitsplatzgrenzwert 10 mg/m <sup>3</sup> Einatembare Fraktion Überschreitungsfaktor 2(II) (s. Nummer 2.3 der TRGS 900) 1,25 mg/m <sup>3</sup> Alveolengängige Fraktion	Allgemeiner Staubgrenzwert TRGS 900; AGS, DFG

**Bemerkung: Der Staubgrenzwert ist nur im Falle einer Staubbefreiung bei Bearbeitung der getrockneten Beschichtung zu beachten.**

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 481, DIN EN 482 und DIN EN 689 entsprechen.

**PNEC-Werte (Predicted No-Effect Concentration – Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration):**

**Ergänzende Werte für 1,2-Benzisothiazolin-3-on gemäß Registrierungsdossier:**

aquatisch, Süßwasser:	4,03 µg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	1,1 µg/l
aquatisch, Meerwasser:	0,403 µg/l
aquatisch, Meerwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	110 ng/l
aquatisch, Kläranlage:	1,03 mg/l
Sediment, Süßwasser:	49,9 µg/kg <sub>dw</sub>
Sediment, Meerwasser:	4,99 µg/kg <sub>dw</sub>
terrestrisch, Erdreich:	3 mg/kg <sub>dw</sub>

**Ergänzende Werte für Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) gemäß Registrierungsdossier:**

aquatisch, Süßwasser:	3,39 µg/l
aquatisch, Süßwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	3,39 µg/l
aquatisch, Meerwasser:	3,39 µg/l
aquatisch, Meerwasser, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	3,39 µg/l
aquatisch, Kläranlage:	0,23 mg/l
Sediment, Süßwasser:	0,027 mg/kg <sub>dw</sub>
Sediment, Meerwasser:	0,027 mg/kg <sub>dw</sub>
terrestrisch, Erdreich:	0,01 mg/kg <sub>dw</sub>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Siehe auch Unterabschnitt 7.1.

#### 8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Die Chemikalienbeständigkeit der Körperschuttmittel sollte vor Einsatz mit den Herstellern/Lieferanten der Schuttmittel abgeklärt werden.

##### 8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille gemäß DIN EN 166 und DGUV Regel 112-192<sup>2</sup>.

Bei Spritzverfahren: Korbbrille.

##### 8.2.2.2 Hautschutz

###### Handschutz:

Bei Arbeiten, bei denen Hautkontakt möglich ist, sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.

Geeignet: Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, z.B. KCL 740 Dermatril® (Kächele-Cama-Latex GmbH), oder gleichwertige; Schichtstärke 0,11 mm; Durchbruchzeit: ≥ 480 Minuten.

Das Tragen von Baumwollunterziehhandschuhen ist empfehlenswert. Die maximale Tragedauer kann unter Praxisbedingungen deutlich geringer ein.

Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Norm EN 374 entsprechen.

###### Körperschutz:

Geschlossene Arbeitskleidung. Bei Spritzverfahren: Einweganzug.

##### 8.2.2.3 Atemschutz

Bei Spritzverarbeitung, höheren Konzentrationen und bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Atemfilter verwenden (Partikelfilter P2) (weiß) gemäß EN 143. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190)<sup>2</sup> sind zu beachten.

##### 8.2.2.4 Thermische Gefahren

Nicht relevant.

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

### 8.2.3 *Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition* Siehe Abschnitt 6.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 *Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften*

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	weiß und getönt
Geruch:	schwach, charakteristisch
Geruchsschwelle:	keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebeginn/Siedebereich (°C):	nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	nicht brennbar
Untere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel:	nicht anwendbar
Zündtemperatur (°C):	nicht selbstentzündlich
Zersetzungstemperatur (°C):	nicht bestimmt
pH-Wert (im Lieferzustand) (20°C):	ca. 8 – 9,5
Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s) (20°C):	ca. 1028
Löslichkeit in Wasser (20°C):	vollständig mischbar
Löslich in:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	nicht bestimmt
Dampfdruck (20°C) (hPa):	keine Daten verfügbar
Dichte (g/cm <sup>3</sup> ) (20°C):	ca. 1,8
Relative Dampfdichte (20°C):	keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften:	nicht anwendbar

### 9.2 *Sonstige Angaben*

Keine.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 *Reaktivität*

Für das Produkt liegen keine Daten vor.

### 10.2 *Chemische Stabilität*

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

### 10.3 *Möglichkeit gefährlicher Reaktionen*

Mögliche Reaktion mit starken Oxidationsmitteln und starken Säuren.

### 10.4 *Zu vermeidende Bedingungen*

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 *Unverträgliche Materialien*

Starke Oxidationsmittel und starke Säuren.

### 10.6 *Gefährliche Zersetzungsprodukte*

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.  
Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Unterabschnitt 5.2.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 *Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

Für das vorliegende Gemisch wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

#### 11.1.1 *Akute Toxizität*

LD50 Ratte, oral	(mg/kg)	Keine Daten verfügbar.
LC50 Ratte, inhalativ	(mg/l/4h)	Keine Daten verfügbar.
LD50 Ratte, dermal	(mg/kg)	Keine Daten verfügbar.

#### 11.1.2 *Ätz-/Reizwirkung auf die Haut*

Keine Daten verfügbar.

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

**11.1.3 Schwere Augenschädigung/-reizung**

Keine Daten verfügbar.

**11.1.4 Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Das Gemisch wurde nicht getestet.

Das Gemisch enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on und Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) als hautsensibilisierend eingestufte Stoffe.

**11.1.5 Keimzellmutagenität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als keimzellmutagen eingestuft sind.

**11.1.6 Karzinogenität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen eingestuft sind.

**11.1.7 Reproduktionstoxizität**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als reproduktionstoxisch eingestuft sind.

**11.1.8 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei einmaliger Exposition eingestufen Inhaltsstoffe

**11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Das Gemisch enthält keine als zielorgantoxisch bei wiederholter Exposition eingestufen Inhaltsstoffe.

**11.1.10 Aspirationsgefahr**

Das Gemisch enthält keine als aspirationstoxisch eingestufen Inhaltsstoffe.

**11.1.11 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

Mögliche allergische Reaktion bei Hautkontakt.

**11.1.12 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

Es liegen keine Angaben für das Gemisch vor.

**11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

**11.2.2 Sonstige Angaben**

Keine.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:**

96 h LC50	(Fisch)	2,18 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle) (1,2-Benzisothiazolin-3(2H)-on) (OECD-Prüfrichtlinie 203)
		0,19 mg/l	(Oncorhynchus mykiss; Regenbogenforelle) (Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) (EPA OPP 72-1)
35 d NOEC	(Fisch)	≥ 46,4 µg/l	(Danio rerio; Zebraquarienfisch) (Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) (OECD-Prüfrichtlinie 210)
48 h EC50	(Daphnia)	2,94 mg/l	(Daphnia magna) (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on) (OECD-Prüfrichtlinie 202)
48 h LC50	(Daphnia)	0,16 mg/l	(Daphnia magna) (Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) (EPA OPP 72-2)
21 d NOEC	(Daphnia)	0,004 mg/l	(Daphnia magna) (Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) (EPA OPP 72-4))
72 h EC50	(Alge)	0,0403 mg/l	(Pseudokirchneriella subcapitata) (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on) (OECD-Prüfrichtlinie 201)
		6,3 µg/l	(Skeletonema costatum) (Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1)) (OECD-Prüfrichtlinie 201)

**Verhalten in Kläranlagen:**

Das Verhalten des Produktes in Kläranlagen wurde nicht geprüft. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

1,2-Benzisothiazolin-3(2H)-on: 85%/63d (OECD-Prüfrichtlinie 301C). Leicht biologisch abbaubar.

Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1):

55,8%/28d (OECD-Prüfrichtlinie 301B). Nicht leicht biologisch abbaubar.

CSB-Wert Keine Daten verfügbar.

BSB-Wert Keine Daten verfügbar.

AOX-Hinweis Entfällt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:

0,7 (20°C; pH 7) (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on) (EU-Methode A.8)

0,326 (24°C) Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (OECD-Prüfrichtlinie 107)

**12.4 Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Ozonabbaupotenzial Keine Daten verfügbar.

Photochemisches Ozonbildungspotenzial Keine Daten verfügbar.

Treibhauspotenzial Keine Daten verfügbar.

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.

**Enthält rezepturgemäß folgende Verbindungen (u.a. der Grundwasserverordnung und der Richtlinien 2006/11/EWG und 80/68/EWG):**

Liste II: Biozide und davon abgeleitete Verbindungen, die nicht in Liste I aufgeführt sind.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Produkt nicht über das Abwasser entsorgen.

**Beseitigungsverfahren/Verwertungsverfahren gemäß Richtlinie 2008/98/EG**

Beseitigungsverfahren: D 9 Chemisch/physikalische Behandlung

Verwertungsverfahren: R 5 Recycling/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen

**Gefahrenrelevante Eigenschaften des Abfalls gemäß Anhang III Richtlinie 2008/98/EG**

Nicht relevant.

**13.1.1 Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung**

Empfehlung: Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.

Abfallschlüssel: 08 01 12

Abfallbezeichnung: Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**13.1.2 Kontaminiertes Verpackungsmaterial**

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen:

Abfallschlüssel: 15 01 02

Abfallbezeichnung: Verpackungen aus Kunststoff



Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**  
Kein Gefahrgut im Sinne der einzelnen UN-Modellvorschriften (ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO/IATA).
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**  
Nicht relevant.
- 14.3 Transportgefahrenklassen**  
Nicht relevant.
- 14.4 Verpackungsgruppe**  
Nicht relevant.
- 14.5 Umweltgefahren**  
Nicht relevant.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Nicht relevant.
- 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**  
Nicht relevant.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- 15.1.1 Informationen über die einschlägigen Vorschriften der Union zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz**
- Beschränkungsbedingungen gemäß Anhang XVII Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Keine
  - Das Gemisch enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57 enthalten sind in Konzentrationen von 0,1% oder höher.
  - Richtlinie 2010/75/EU: 0,04% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
  - Richtlinie 2004/42/EG: Das Produkt unterliegt nicht dem Regelungsbereich dieser Richtlinie.
  - Verordnung 649/2012 (EU): Das Gemisch enthält keine gelisteten Stoffe.
- 15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen (nur für Deutschland)**
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Nicht relevant
- Störfallverordnung: Nicht relevant
- Brand- und Explosionsgefahren: Nicht relevant
- Technische Anleitung Luft: Nicht relevant
- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 – schwach wassergefährdend  
(Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 der AwSV)<sup>3</sup>
- Das Produkt unterliegt: der AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)
- Gefahrstoffverordnung: § 6 ist zu beachten.  
§§ 7, 8 und 14 sind bei Bedarf zu beachten.
- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften:**
- Folgende TRGS<sup>1</sup> sind zu beachten: TRGS 400, 401, 500, 510, 555, 900
- Regeln der Berufsgenossenschaft<sup>2</sup>: DGUV Regel 112-189, 112-190, 112-192, 112-195  
DGUV Regel 100-500, Kapitel 2.29  
(Verarbeiten von Beschichtungsstoffen)
- Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 2010/75/EU (31. BImSchV): 0,04% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
- Einstufung nach dem einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version 2.2, 2014<sup>3</sup>: Hautkontakt: Gefährlichkeitsgruppe HA
- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**  
Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung für das Gemisch durchgeführt worden.

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß	
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0	Erstellungsdatum: 29.12.2021
Verwaltungs-Nr.:	gute0065	

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- 16.1 Aufbewahrungspflicht  
Produktabgabe an** Nicht relevant  
Gewerbe, Industrie
- 16.2 Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise, auf die in den Abschnitten 2 und 3 des Sicherheitsdatenblattes Bezug genommen wird**
- H301 Giftig bei Verschlucken.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.  
H351 Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.  
EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  
EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
- 16.3 Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**
- ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route  
AOX: adsorbierbare organisch gebundene Halogene  
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen  
BImSchV: Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes  
EPA: United States Environmental Protection Agency  
GGVSEB: Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt  
GGVSee: Gefahrgutverordnung See  
ICAO/IATA: International Civil Aviation Organisation/International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations  
IMDG-Code: International Maritime Dangerous Goods-Code  
IMO: International Maritime Organization  
LGK: Lagerklasse  
NOEC: No Observed Effect Level Concentration (höchste Konzentration, bei der keine signifikante Wirkung beobachtet wird)  
OPP: EPA's Office of Pesticide Programs  
PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe  
VOC: Flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)  
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)
- 16.4 Literaturangaben und Datenquellen**
- <sup>1</sup> <https://www.baua.de>  
<sup>2</sup> <https://www.arbeitssicherheit.de>  
<sup>3</sup> <https://www.umweltbundesamt.de>  
<sup>4</sup> <https://www.wingisonline.de>  
<sup>5</sup> <https://www.baua.de/emkg>

---

Handelsname:	GUTEX® Oberputz Eco, getönt GUTEX® Oberputz Eco, weiß
Hersteller/Lieferanten:	GUTEX® Holzfaserplattenwerk H. Henselmann GmbH + Co KG Gutenberg 5, D-79761 Waldshut-Tiengen Telefon: +49-(0)7741-6099-0
Verwaltungs-Nr.:	gute0065

---

Erstellungsdatum: 29.12.2021

**16.5 Verwendete Methode zur Einstufung des Gemisches**

Die Einstufung dieses Gemisches ist unter Berücksichtigung der Einstufungskriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen worden.

**Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.**

Erstellt durch: **Dr. Michael Urban**  
**Fachberatung Gefahrstoff Gefahrgut**  
Vogelbeerweg 3 D-26180 Rastede-Ipwege  
Tel.: +49-(0)4402-695620 Fax: +49-(0)4402-695621